Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **25 (2012)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorial

IN EIGNER SACHE, LEUCHTTÜRME UND WETTBEWERBE

Hochparterre hat ein Fähnlein an den Wegrand seiner Geschichte gesetzt. Benedikt Loderer und Köbi Gantenbein haben entschieden, dass der Verlag auch künftig denen gehören soll, die da arbeiten. In einem ersten Schritt hat Loderer nun alle seine Aktien an zehn Hochparterris verkauft. Gantenbein bleibt Mehrheitsaktionär und wird im Laufe der Zeit seine Aktien an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verkaufen. Gleich bleibt die flache Organisation des Verlags. Köbi Gantenbein ist Chefredaktor und Verleger, Rahel Marti – neu – seine Stellvertreterin in allen Belangen. Erstmals hat Hochparterre auch einen Aussenstehenden als Präsidenten des Verwaltungsrats: Beat Lauber. Im «Kiosk» auf Seite 4 ist nachzulesen, wie der Handel eingefädelt ist, damit die Sonne noch lange über Hochparterre scheint, und was die wichtigsten Pfosten im Vertragswerk sind, damit «liberté, egalité et fraternité» keine Parolen bleiben.

Ab und zu jammern Leute des Marketings in Zürich, dass in ihrer Stadt keine Leuchttürme der zeitgenössischen Architektur stünden. Sie sind blind und ohne Wissen, denn Zürichs weitleuchtende Architektur ist der Wohnungsbau. Genossenschaften, die Stadt und eine wache Szene von Architekturbüros experimentieren mit Grundrissen, Wohnambiente und Siedlungsräumen. Axel Simon zeichnet ab Seite 34 diese erstaunliche Geschichte nach und lädt am 24. August zu einem Städtebau-Stammtisch ins Museum für Gestaltung ein, an dem die «ideale Genossenschaftswohnung» debattiert wird.

Wichtiges Werkzeug für den wegweisenden Wohnungsbau in Zürich ist der Architekturwettbewerb. Kultiviert, zum Vorteil für die Bauherren, gerecht gegenüber den Architektinnen und Architekten. Meret Ernst und Lilia Glanzmann fragen in der Titelgeschichte dieser Ausgabe nach, wie es denn dem Wettbewerb in Design geht. Ihre Recherche ernüchtert. Der Designwettbewerb ist oft schlecht organisiert, undurchsichtig und zum Nachteil für die Designerinnen und Designer eingerichtet. Ab Seite 16 steht zu lesen, was alles verbessert werden muss. **Köbi Gantenbein**

Impressum Hochparterre AG, Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich
Telefon 044 444 28 88, Fax 044 444 28 89, www.hochparterre.ch, briefe@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Gegründet 1988 von Benedikt Loderer. Chefredaktor und Verleger: Köbi Gantenbein GA.
Redaktion: Rahel Marti RM (stv. Chefredaktorin), Ivo Bösch BÖ (hochparterre.wettbewerbe), Meret Ernst ME, Lilia Glanzmann LG, Urs Honegger UH, Andres Herzog AH (Hochparterre Online), Jörg Himmelreich JH, Roderick Hönig HÖ (Edition Hochparterre), Werner Huber WH (Hochparterre Reisen), Axel Simon SI
Gestaltung: Antje Reineck (verantwortlich), Barbara Schrag, Juliane Wollensack; Gestaltungskonzept: superbüro Barbara Ehrbar; Produktion: Daniel Bernet DB (verantwortlich), René Hornung RHG; Korrektorat: Marion Elmer, Elisabeth Sele
Litho: Team media, Gurtnellen; Druck, Vertrieb: Südostschweiz Presse und Print AG, Südostschweiz Print, Chur/Disentis.
Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Verantwortung.
Verlag und Anzeigen, verlag@hochparterre.ch: Susanne von Arx, Sanja Belul, Julia Nägeli, Gabriela Projer, Agnes Schmid;
Abonnements: hochparterre@edp.ch, Telefon 041 349 17 62, Fax 041 349 17 18;
Preise 2012: Schweiz 1 Jahr (10 Ausgaben) CHF 158.–*, 2 Jahre CHF 269.–*; Europa 1 Jahr EUR 120.–, 2 Jahre EUR 204.–; Studierende (Ausweis) 50 % Rabatt; Einzelverkaufspreis: CHF 18.–*
(* inkl. 2,5 % MwSt.); ISSN 1422-8742

Lifte bauen ist unsere Stärke.

Das zeigt sich gerade bei architektonisch und konzeptionell anspruchsvollen Projekten.
Wir setzen Ihre Vision um.



MFH Martinsgasse
Basel

Architekt:
Burckhardt+Partner AG
Architekten Generalplaner -Basel

EMCH
Mehr als ein Lift.

Emch Aufzüge AG
Fellerstrasse 23
Postfach 302
3027 Bern

Telefon +41 31 997 98 99
Fax +41 31 997 98 98
www.emch.com